

Wir essen Opa

Wir essen Opa

**Schmökern, schmunzeln und verstehen:
Rechtschreibung & Satzzeichen**

Text & Illustration: Bettina Rakowitz

Bassermann

Herzlichen Dank an Christian Stang für seine kompetente fachliche Unterstützung

ISBN 978-3-8094-3985-1

1. Auflage

© 2019 by Bassermann Verlag, einem Unternehmen der Verlagsgruppe
Random House GmbH, Neumarkter Straße 28, 81673 München

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne die Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Projektleitung dieser Ausgabe: Dr. Iris Hahner

Gestaltung, Satz und Illustrationen: Dr. Bettina Rakowitz

Herstellung: Elke Cramer

Die Informationen in diesem Buch sind von der Autorin und vom Verlag sorgfältig erwogen und geprüft, dennoch kann eine Garantie nicht übernommen werden. Eine Haftung der Autorin bzw. des Verlags und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen.

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

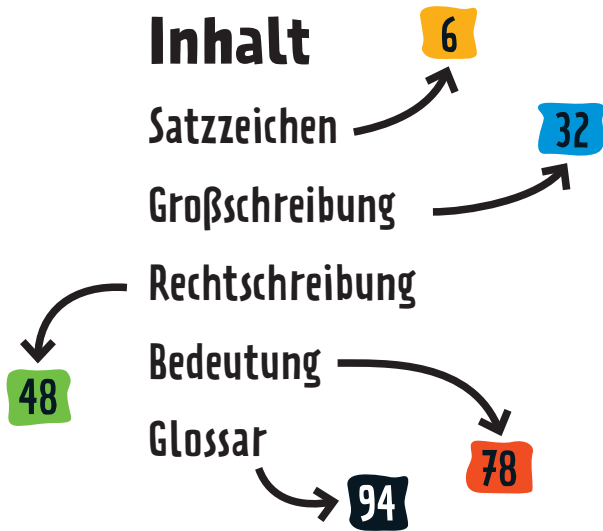
Druck und Bindung: Alföldi Nyomda Zrt., Debrecen

Printed in Hungary



Verlagsgruppe Random House FSC® N01967

Inhalt



Punkt als Schlusszeichen	8
Satzzeichen in der Überschrift	10
Punkt bei Abkürzungen	12
Auslassungspunkte	14
Doppelpunkt	16
Komma im Satzgefüge	18
Komma in der Satzreihe	20
Komma bei Aufzählungen	22
Komma bei Grußformeln	24
Komma bei Anreden	26
Komma bei der Adjektiv-Reihung	28
Komma bei Vergleichen	30



Satzzeichen



Punkt als Schlusszeichen

Satzschlusszeichen können Punkt, Ausrufezeichen und Fragezeichen sein. Den Punkt verwenden wir von diesen klar am häufigsten. Er markiert das Ende jedes gewöhnlichen Aussagesatzes und weist uns an, die Stimme am Satzende ein wenig zu senken und eine kurze Pause einzufügen:

- › *Der Junge geht in die Küche. Er isst ein Toastbrot. Danach putzt er seine Zähne. Anschließend geht er zur Schule.*

Der Punkt steht auch am Ende von unvollständigen Sätzen, Satzstücken oder einzelnen Wörtern, sofern diese eine eigenständige Sinneinheit ergeben:

- › *Zähneputzen ist wichtig.*
- › *Hier, dein Pausenbrot.*
- › *Danke.*

Wenn wir Aufforderungssätze ohne besonderen Nachdruck formulieren, können wir den Punkt anstatt des Ausrufezeichens als Schlusszeichen verwenden:

- › *Nimm ruhig Platz.*
- › *Gib mir bitte mal den Zucker.*

Ohne Punkt gibts keinen Satz,
nur eine einz'ge wilde Hatz
von Wörtern ohne jedes Ende,
gummiartig, ohne Wende,
in einer Tour ganz ohne Stil,
ohne Grenze, viel zu viel,
nichts als Worte ohne Schluss,
der ganze Text ein langer Fluss,
der scheinbar niemals enden will,
drum rate ich dir: Halt mal still
und setz den Punkt recht fleißig ein,
denn du kannst dir sicher sein,
zwar wirkt er eher unscheinbar,
ist wirklich klein, ja winzig gar,
doch hat er trotzdem große Kraft
und er's tatsächlich immer schafft,
dass jeder, wenn er ihn nur sieht,
sich voller Ehrfurcht vor ihn kniet,
kurz innehält und in sich geht,
dass eine Pause so entsteht,
die Ruhe gönnt und atmen lässt,
drum setz den Punkt gern oft und fest.



Satzzeichen in der Überschrift

Eine Überschrift ist eine frei stehende Zeile und wird in der Regel ohne Schlusszeichen gesetzt. Auch wenn sie in Form eines Aussagesatzes formuliert ist: Es steht nie ein Punkt an ihrem Ende:

- › *Das große Kochbuch*
- › *Wir essen Opa*

Wenn jedoch die Überschrift als Frage- oder Ausrufesatz formuliert ist, so darf das entsprechende Satzzeichen nicht fehlen:

- › *Leben Sie gesund?*
- › *Jetzt wird gekocht!*